



## **Mainzer Ferienkarte: Attraktives Programm für Kinder und Jugendliche**

**Mainzer Ferienkarte 2017 für Kinder und Jugendliche von sechs bis 18 Jahren / Über 400 Einzelveranstaltungen / 60 städtische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mehr als 6.000 Stunden im Einsatz**

„Nichts bleibt, wie es ist, jedes Jahr kommen wieder neue attraktive Angebote hinzu. Das gilt immer wieder für die Mainzer Ferienkarte“, freute sich Sozialdezernent Kurt Merkator, als er heute das Programm der 48. Ferienkarte vorstellte. Wie immer finden sich im Angebot der diesjährigen ‚Mainzer Ferienkarte‘ zahlreiche Veranstaltungen, die den Kindern und Jugendlichen Angebote im sportlichen, kulturellen, kulinarischen als auch kreativen Bereich bieten. Sozialdezernent Kurt Merkator: „Das ist ganz im Sinne des Konzepts der ‚Mainzer Ferienkarte‘ und macht ihre Attraktivität und ihren enormen Erfolg aus: Die Mischung aus bewährtem Stammangebot und neu variierenden Einzelveranstaltungen, so dass mittlerweile wenigstens zwei, manchmal sogar schon drei Generationen einer Familie die Ferienkarte erlebt haben.“

Neu dabei sind unter anderem Insight Outside, die Kindergesundheitsberatung Kindervitaminchen, der TV Laubenheim 1883 e.V., die Schachfreunde Mainz und der Sportclub SC Lerchenberg. Nicht fehlen dürfen in den über 400 Veranstaltungsangeboten der Ferienkarte - im Schnitt nahezu

---

vierzehn Termine pro Tag, maximal bis zu 25 Angebote an ausgewählten Tagen! - auch 2017 die „Renner“ der ‚Mainzer Ferienkarte: die Tagesfahrten in die nähere Umgebung, die Eltern-Kind-Fahrten oder Besuche und Führungen sowie Kreativangebote und Schnupperkurse im Bereich Sport, Musik und Tanz.

Besonders zu erwähnen ist auch das 30jährige bestehen der beliebten Familien-Jazz-Picknicke im Volkspark. Gefeierte wird 30 Jahre Familien-Jazz-Picknick! – mit „Six and the city“ am 09.07.2017. Weitere Familien-Jazz-Picknicke finden am 23.07.2017 mit „Boeßner Zimmer Bond“ und am 13.08.2017 mit „FABTRI“ statt.

### **Viele Partner im planungsintensiven Räderwerk**

Es sei sehr erfreulich, dass immer wieder weitere Kooperationspartner gewonnen werden können, die das Programm der „Mainzer Ferienkarte“ mit ansprechenden sowie anspruchsvollen Veranstaltungen bereichern, würdigt Sozialdezernent Merkator den Einsatz von Vereinen, Institutionen und Unternehmen. Dass diese mit ihrem Engagement für die Ferienkarte auf lange Sicht potentielle Mitglieder bzw. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ‚anwerben‘, sei durchaus auch im Sinne der ‚Mainzer Ferienkarte‘. „Denn die Mainzer Ferienkarte ist ein planungsintensives Räderwerk, bei dem viele Hände ineinandergreifen, um all dies möglich zu machen. Dabei engagieren sich viele Partner weitestgehend ehrenamtlich. Ohne diese Unterstützung und dieses großartige Engagement wäre ein solch umfangreiches, abwechslungsreiches und in viele mögliche Interessenbereiche der Kinder und Jugendlichen hineinragendes Ferienkarten-Programm mit stets wechselnden Attraktionen gar nicht zu stemmen.“

---

Dabei seien die Kooperationspartner und die Sponsoren in einem Atemzug zu nennen. „Ganz klar ist auch: Ohne die großzügige und oft schon langjährige Unterstützung der Sponsoren lässt sich das Angebot ‚Mainzer Ferienkarte‘ nicht in dieser Qualität aufrecht erhalten“, weiß Sozialdezernent Merkator: Er dankte ausdrücklich dem langjährigen Hauptsponsor ‚Sparkasse Mainz‘, der die Ferienkarte mit einer namhaften Summe sponsere, sowie der ‚Mainzer Verkehrsgesellschaft‘, die die kostenlose Nutzung von Bus und Straßenbahn in Mainz und Wiesbaden ermögliche.

„Die Sparkasse Mainz unterstützt die Ferienkarte der Stadt Mainz von Beginn an sowohl finanziell und durch deren Verkauf in den Sparkassen-Geschäftsstellen, als auch durch eigene Aktionen für Kinder. Damit zollen wir auch dem Engagement der Verantwortlichen für deren anspruchsvolle und stets gut angenommene Veranstaltungen unsere Anerkennung“, so Thomas Bach, Pressesprecher der Sparkasse Mainz.

„Der Öffentliche Nahverkehr ist ein wichtiger Bestandteil unserer städtischen Infrastruktur und Grundlage für die gute Lebensqualität in unserer Stadt. Viele Bürgerinnen und Bürger wissen dies zu schätzen und nutzen bereits intensiv den ÖPNV“, betont der Geschäftsführer der Mainzer Verkehrsgesellschaft, Jochen Ernhof. „Natürlich wollen wir noch mehr Nutzerinnen und Nutzer gewinnen und arbeiten daher laufend am Ausbau des ÖPNV. Kinder und Jugendliche spielen dabei eine große Rolle - überzeugt man sie, hat man die Fahrgäste von morgen gewonnen. Es ist für uns daher selbstverständlich, dass wir die ‚Mainzer Ferienkarte‘ gern unterstützen!“

„Zu danken ist selbstverständlich auch den vielen städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, alles durchweg Fachkräfte, die eine qualifizierte pädagogische und altersgerechte Betreuung der

---

Kinder und Jugendlichen gewährleisten. Und das ist uns sehr wichtig!“ so Dezernent Merkator.

Insgesamt sind

- 126 Sportangebote,
- 63 Kreativangebote und Kurse
- 22 Koch- und Backangebote
- 36 Ferienfahrten
- 44 Besuche / Führungen
- sowie 20 Eltern-Kind-Veranstaltungen

in der Ferienkarte vertreten.

Die Ferienkarte bietet über 400 Veranstaltungen. Rollstuhlgerechte Angebote sind mit einem extra Rollstuhlsymbol gekennzeichnet.

Prinzip der Mainzer Ferienkarte ist es, dass ihr Angebot stetig weiter entwickelt und auf die Wünsche der jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer abgestimmt wird. „Anregungen, Kritik und Ideen der Kinder und Jugendlichen sind also auf jeden Fall erwünscht. Nur so können wir das Angebot immer wieder den veränderten Bedürfnissen anpassen“, sagte Sozialdezernent Kurt Merkator. Daher werden der seit Jahren etablierte „Meckerkasten“ und die Fragebogen-Aktion weitergeführt.

\* \* \*

---

## Allgemeines und Eckdaten

**Stammangebot Bus:** Das kostenlose Bus- und Straßenbahnfahren ist täglich rund um die Uhr gestattet.

**Stammangebot:** Wie in den letzten Jahren auch ist leider nur der kostenlose Besuch im Mainzer Schwimmverein gGmbH in Mainz-Mombach Schwimmbad möglich. Des Weiteren können die Ferienkartenkinder weitere Frei- und Hallenbäder in Wiesbaden, z.B. Freibad „Maaraue“, Freibad „Kallebad“, Frei- und Hallenbad „Kleinfeldchen“, Freizeitbad „Mainzer Straße“, etc., nutzen. Ein kostenloser Besuch des Taubertsbergbades mit der Ferienkarte ist leider nicht möglich.

**Erwerb der Ferienkarte:** Das Procedere beim Erwerb der Ferienkarte, seit vielen Jahren erfolgreich praktiziert, hat sich bewährt. Die Kinder und Jugendlichen entscheiden sich beim Ziehen des Loses im Ferienkartenbüro im Stadthaus, Lauteren Flügel, 5. Stock, Zimmer 521, zu welcher Gruppe sie gehören und ob sie vormittags (Gruppe A/ 10.00 - 12.30 h) oder nachmittags (Gruppe B/ 14.00 - 16.30 h) zum Teilnahmekartenverkauf kommen möchten.

**Der Grund:** So muss noch nicht beim Kauf der Ferienkarte überlegt werden, welcher Termin beim Teilnahmekartenverkauf am besten ist, und man kann in Ruhe die Hinweise in der Ferienkarte lesen und sich dann im Stadthaus vor dem Ziehen des Loses entscheiden. Auch die Verkäuferin bzw. der Verkäufer im Ferienkartenbüro kann im Einzelfall beraten.

**Die Teilnahmekarten sind, wie jedes Jahr, beim Teilnahmekartenverkauf im Haus der Jugend erhältlich.**

**Beteiligung der Ferienkartenkinder:** Die Beteiligung der Ferienkartenkinder bei der Gestaltung der Ferienkarte ist von großer Bedeutung. Dank der Anregungen und Rückmeldungen können die Angebote im nächsten Jahr noch attraktiver gestaltet werden. Zwei verschiedene Möglichkeiten werden angeboten, wie die Kinder uns während den Sommerferien Rückmeldung zu „ihrer“ Ferienkarte geben können.

1. Fragebogen zur Ferienkarte: Der mittlerweile bekannte Fragebogen wurde auch dieses Jahr wieder in der Broschüre aufgenommen (Seite 17/18).
2. Meckerkasten: In den Meckerkasten kann man jederzeit während den gesamten Ferien seine Kritik einwerfen (am Ferienkartenbüro im Stadthaus, Kaiserstraße 3-5, 5. Stock, Zimmer 521 oder in den normalen Briefkasten am Haus der Jugend, neben der Eingangstür).

---

**Teilnahmekarten:** Erworbene Teilnahmekarten werden jeder Zeit rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn von uns zurückgenommen und die Kosten erstattet. Im letzten Jahr sind viele Kinder trotz erworbener Teilnahmekarte nicht zu den Veranstaltungen erschienen. Dies ist gegenüber denjenigen, die gerne teilgenommen hätten, aber keine Karte erhalten haben, unfair und ungerecht. Daher die Bitte, nur für die Veranstaltungen Teilnahmekarten zu erwerben, an denen die Kinder auch wirklich teilnehmen wollen und können!

---

## Neue Kooperationspartner und Angebote

**Bowling Room:** Stammangebot Bowling

**Clib´n climb:** Stammangebot Klettern

**Dynamikum Pirmasens:** 3 Eltern-Kind-Fahrten

**Handwerkskammer Rheinhessen (HWK):** 18 Veranstaltungen

„Baue dir dein eigenes professionelles Longboard“ (5-tägig)

„Baue dir deinen eigenen Lautsprecher“ (5-tägig)

„Beauty Workshop“ (5-tägig)

**Insight Outside:** 5 Veranstaltungen

„Erlebnistag am Rheinufer“

„Messerführerschein für Jungen“

„Messerführerschein für Mädchen“

„Outdoor-Küche für Kinder“

„Outdoorküche für Jugendliche“

**Kindervitaminchen“ (Erährungsberatung):** 2 Veranstaltungen

„Die Erlebnisreise mit allen Sinnen“

„Vom Korn zum Brot“

**Kletterwald Neroberg:** Stammangebot Klettern

**Minigolf 3-D Schwarzlichthelden:** Stammangebot Minigolf

**Minigolf im Volkspark:** Stammangebot Minigolf

**Minigolf Wiesbaden Straßenmühle:** Stammangebot Minigolf

**TV Laubenheim 1883 e.V.:** 2 Veranstaltungen

„Spaß und Bewegung mit dem Rollstuhl als Sportgerät“

**Schachfreunde Mainz 1928 e.V.:** 7 Veranstaltungen

„Schach für Einsteiger“

**Sportclub SC Lerchenberg:** 23 Veranstaltungen

„Basketball beim SC Lerchenberg“

„Boxen beim SC Lerchenberg“

„Break Dance beim SC Lerchenberg“

„Cardio-Tennis – Tennis mit Musik beim SC Lerchenberg“

„Schach beim SC Lerchenberg“

„Trampolin beim SC Lerchenberg“

**Volkshochschule Mainz – VHS:** Preisnachlass von 15 % bei 6 Ferienkursen

---

## Kinder-, Jugend- und Kulturzentren

**Mädchenprojekt:** Girls Only wird zehn! 3-tägiges Projekt für Mädchen im Alter von 10 bis 15 Jahren im Haus Haifa (19.07. – 21.07.2017)

### Ferienbetreuung der Kinder-, Jugend- und Kulturzentren im Rahmen der Mainzer Ferienkarte 2017

Die Ferienkarte der Landeshauptstadt Mainz bietet über die städtischen Kinder-, Jugend- und Kulturzentren in allen Sommerferienwochen 2017 auf dem Gelände der Alten Ziegelei in Mainz-Bretzenheim eine Ferienbetreuung an. Berufstätige Eltern haben die Möglichkeit ihre Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren werktags von Pädagoginnen und Pädagogen betreuen zu lassen.

Das Programmangebot, wie Basteln, Kochen, Spielen und stadtnahe Ausflüge, findet jeweils von 10:00 bis 16:00 Uhr statt. Eine Vorbetreuung ist ab 7:30 Uhr und eine Nachbetreuung bis 17:00 Uhr möglich.

Die Kosten von 30,00 € die Woche zzgl. der Mainzer Ferienkarte beinhaltet alle Materialkosten sowie ein Mittagssnack. Die Betreuung erfreut sich großer Nachfrage und ist bereits ausgebucht.

#### Kontakt:

Landeshauptstadt Mainz  
Amt für Jugend und Familie  
Andreas Pötter  
Telefon: 06131 / 12-2103  
E-Mail: andreas.poetter@stadt.mainz.de

#### Judith Schlotz

Telefon: 06131 / 12-2755  
E-Mail: judith.schlotz@stadt.mainz.de

Infos zur Ferienkarte, zum Teilnahmekartenverkauf, etc. sind auch auf der Internetseite [www.jugend-in-mainz.de](http://www.jugend-in-mainz.de) zu finden.

Die Ferienkarten-Broschüre kann dort auch herunterladen werden.